



evangelische bad
akademie boll

pro gramm 25

5 Die Akademie
6 Jahresprogramm 2025
Übersicht

10 Gesellschaft
20 Politik
30 Glaube
36 Bildung
46 Kultur

29/35 Fachdienste
45 Fördern
52 Impressum

Liebe Leserinnen und Leser, liebe
Freundinnen und Freunde
der Evangelischen Akademie Bad Boll,

mit großer Freude präsentieren wir Ihnen nicht nur das Jahresprogramm 2025, sondern auch unser neues Corporate Design. Mit frischen Farben, einer modernen Typografie und einem neuen gestalterischen Ansatz möchten wir unsere Offenheit und unseren **Mut zu neuen Wegen** unterstreichen.

Das vergangene Jahr war geprägt von Wahlerfolgen populistischer Parteien. Extremistische Ansichten nehmen zu, gefährden unsere Demokratie und fördern die Spaltung einer Gesellschaft, die vor großen Herausforderungen steht: zunehmende Ungleichheit zwischen Arm und Reich, gravierende Unterschiede zwischen Ost und West auch 34 Jahre nach der Wiedervereinigung, Migrationsdebatten oder das ungelöste Problem des Klimawandels.

Eine zunehmende Segmentierung von Lebenswelten und Meinungsräumen in getrennte Filterblasen konstatierte der renommierte Soziologe Steffen Mau bereits 2021. Gleichzeitig gehen gemeinsame Räume,

in denen Menschen unterschiedlicher Herkunft **miteinander ins Gespräch kommen**, zunehmend verloren. Wie kann der Dialog zwischen unterschiedlichen gesellschaftlichen Gruppen erhalten werden?

Die Akademie bietet Raum für einen Dialog, der von Gastfreundschaft, Achtsamkeit und gegenseitigem Respekt geprägt ist. Unser Motto lautet: **begegnen – begeistern – bewegen**. In den Veranstaltungen der Akademie können gesellschaftliche Verhältnisse kritisch hinterfragt, Probleme konkret verhandelt und gemeinsam Visionen für eine gute Zukunft und eine gerechte Gesellschaft entwickelt werden. Dabei wird die Arbeit der Evangelischen Akademie Bad Boll getragen von der Hoffnung, dass **„Gott uns nicht gegeben hat den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.“**

Mit unserem Programm laden wir Sie ein zu **Mut machenden Impulsen, sachlichen Debatten und persönlichen Begegnungen**. Wir freuen uns auf Sie.

Herzliche Grüße

Dr. Dietmar Merz
Geschäftsführender Direktor

Monika Appmann
Stellvertretende Direktorin

begeg nen **be** geist ern **be** wegen

Die Evangelische Akademie Bad Boll bietet Veranstaltungen in den Bereichen Gesellschaft, Politik, Glaube, Bildung und Kultur an. Fachlich fundiert führt sie Menschen mit unterschiedlichen Positionen zusammen. Zentrales Anliegen ist es, die Teilnehmenden zu inspirieren, zu vernetzen und neue Ideen hervorzubringen. Jährlich nehmen rund 7.500 Gäste an mehr als 120 Veranstaltungen teil.

Die Akademie setzt sich für Teilhabe und Frieden in einer von Vielfalt geprägten Welt ein. Fragen der Digitalisierung und der digitalen Bildung fließen dabei grundsätzlich ein. Teilnehmende erhalten Orientierung auf der Grundlage christlicher Werte. **Im Dialog erschließen sie sich Räume und Kräfte der Hoffnung und werden ermutigt, Verantwortung für die Zukunft zu übernehmen.**

In ihrer Art und Lage ist die Evangelische Akademie Bad Boll einmalig in Deutschland: 1945 gegründet, ist sie in Europa die älteste Akademie in kirchlicher Trägerschaft und war damit der Ursprung der kirchlichen Akademiebewegung. Bereits in den 1980er Jahren griff die Evangelische Akademie Bad Boll die damals neuen Themen Umwelt und Nachhaltigkeit auf und nahm damit eine Vorreiterrolle ein.

Als **Rückzugs- und Begegnungsort** liegt die Akademie eingebettet in der ruhigen, grünen Natur des Albtraufs. Die Tagungsstätte bietet neben modern ausgestatteten Veranstaltungsräumen und Gästezimmern auch eine ausgezeichnete, biozertifizierte Küche. Die Veranstaltungen der Evangelischen Akademie Bad Boll finden auch digital und an anderen Orten statt. Damit bietet sie ihren Teilnehmenden vielfältige Zugangsmöglichkeiten, auch unter dem Gesichtspunkt der Barrierefreiheit.

23.01.	Diskussionsreihe zur Bundestagswahl	22
24.01.–26.01.	Geben und Nehmen – Nehmen und Geben Tanz und Ton	48
07.02.–09.02.	Krieg und Frieden – biblisch-archäologisches Seminar Archäologietagung 2025	32
10.02.–12.02.	Demokratie in Gefahr?! – zeig Haltung!	38
14.02.–16.02.	Die kurdische Perspektive aus Europa 2025 Hoffnung in Zeiten der Polykrisen	22
20.02.–21.02.	Den Wandel gestalten III Schule, Bildung, Zukunft und neue Wege gehen	38
21.02.	Mein Verein: stark für Demokratie, Vielfalt und Teilhabe im Sport	23
13.03.–14.03.	Jahrestagung Plattform Zivile Konfliktbearbeitung Civic Space – zivilgesellschaftliche Räume für Friedensarbeit weltweit	23
14.03.–16.03.	Tatort München Eine Großstadt zwischen Viktualienmarkt und Vesperkirche	39
19.03.–21.03.	Streitschlichtungskongress Bad Boll 2025 Eins, zwei, drei: Gruppe! Das demokratische Wir-Gefühl stärken	39
25.03.	Pflege für alle? Wege zu einer gesicherten Versorgung pflegebedürftiger Menschen Jahrestagung für Führungspersonen der Diakonie- und Sozialstationen	12
28.03.–30.03.	Sri Lanka nach den Wahlen – neue Chancen für Versöhnung?	24
28.04.–30.04.	Zugewandt-wortgewandt. Kommunikation im Alten-Pflegeheim Jahreskonvent der AltenPflegeHeimSeelsorgenden	32
06.05.	Anders als geplant. Vom Umgang mit Spannungsfeldern in der gVp 5. Plattformtreffen für Berater*innen „Gesundheitlicher Vorausplanung“	12

07.05.–09.05.	Gewappnet für besondere Herausforderungen? Kommunikation bei der Arbeit (nicht nur) mit psychisch Kranken	13
14.05.	Regionaltag Streitschlichtung: Gemeinschaft trägt! Know-how, Persönlichkeit, Zivilcourage	40
15.05.–16.05.	Mobilitätswende gerecht gestalten Für Menschen in Armutssituationen	24
16.05.	Gekommen, um zu bleiben? Ukrainer*innen in Deutschland	13
21.05.	Eizellspende Gesellschaftliche, rechtliche und ethische Aspekte	14
10.06.–13.06.	Nachhaltigkeit erleben Ferientage bewegt, aktiv und sinn-voll	40
27.06.–29.06.	Sonne, leuchte mir ins Herz hinein ... Kreistänze für Frauen in der sommer-lichten Jahreszeit	48
28.06.–29.06.	Zusammenleben in Deutschland	14
02.07.	Hirntod oder Herztod? Ethische Fragen zur Organspende	15
05.07.–06.07.	NABU-Sommerakademie 2025 Fortbildung für Ehrenamtliche im Naturschutz	41
07.07.–09.07.	Art of Hosting-Training 2025 Demokratie mit allen!	41
08.07.	Hitzestress – Kirchen als Oasen	33
11.07.–12.07.	Lieferkettengesetze in Deutschland und der EU auf dem Prüfstand	25
14.07.–16.07.	Alle an Bord!? Beteiligung und Mitwirkung in Werkstätten	15
24.07.–25.07.	Straffälligenhilfe Tagung der Verbände der Straffälligenhilfe in Baden-Württemberg	25
25.07.–27.07.	Vielfalt durch Streuobst – Chancen für die Zukunft des Streuobstbaus in Deutschland 6. bundesweites Treffen der Streuobst-Aufpreisermarkter	16

03.08.–09.08.	Ferienwoche kreativ 2025 Aufbruch ins Jetzt	49
19.09.–21.09.	Chancen bilden Auf dem Weg zu neuen Herausforderungen	42
19.09.–21.09.	Sommerakademie: Ehrfurcht vor dem Leben – Albert Schweitzer zum 150. Geburtstag Leben, Theologie, Philosophie, Medizin und Musik Albert Schweitzers	33
20.09.–21.09.	An die Hand genommen – gemeinsam Impulse für nachhaltiges Verhalten setzen Wandertagung 2025	34
25.09.–26.09.	Bitte (Recht) freundlich! Bewohnerbeirat*innen und ihre Aufgaben im Wohnen	16
26.09.–28.09.	Konflikttransformation in Südafrika Frauen entwickeln neue Strategien	26
28.09.	Michaelisakademie 2025	17
11.10.	Nachhaltigkeit im Württembergischen Allgäu Exkursion in Leutkirch und Umgebung	42
15.10.	Nur Mut! Zivilcourage kann man lernen Ein Baustein zum Schutzkonzept an Schulen und Bildungseinrichtungen	43
15.10.–17.10.	SBV-Tagung	43
17.10.–19.10.	Intercultural Competence	49
18.10.–19.10.	Politische KI: Wie verändern neue Technologien Demokratie und Öffentlichkeit?	26
20.10.	Jung und einsam Individuelle Not und gesellschaftspolitische Herausforderung	17
24.10.–26.10.	Runder Tisch Brasilien 2025	27
31.10.	Gottesdienstliche Reformationsfeier mit Festvortrag	34

06.11.	Boller Nachhaltigkeitsreihe IV Rechte Tendenzen unter Jugendlichen	27
15.11.–16.11.	KI als Partnerin oder Konkurrenz für Kreative? Originalität und Urheberrecht, Text- und Datamining	50
17.11.–19.11.	Bildungspolitik aktuell Personalrät*innenschulung mit der GEW Nordwürttemberg	44
19.11.	Boller KunstAkademie am Bußtag	50
19.11.–21.11.	Die Schutz- und Fürsorgepflicht des Dienstherrn Tagung des Bunds Deutscher Rechtspfleger	28
22.11.–23.11.	Das Innere Team Tagung für Adoptiv- und Pflegeeltern	44
01.12.–02.12.	Ohne Alkohol und ohne Drogen: Mehr Sicherheit im Straßenverkehr! Tagung des Bunds gegen Alkohol und Drogen im Straßenverkehr	28
06.12.–07.12.	Solidarität in einer pluralen Gesellschaft Workshop mit Video-Plenspiel für Jugendliche und junge Erwachsene	18
11.12.–12.12.	Entspannungstagung für lesbische und queere Frauen*	18
12.12.–14.12.	Tagung für lesbische und queere Frauen*	19

Tagesaktuelle Informationen zum Programm
ev-akademie-boll.de/programm

Nach dem Motto „nie wieder“ wurde die Akademie schon 1945 gegründet, um die *Gesellschaft demokratisch mitzugestalten.*

Das Thema ist aktueller denn je!

DR. THOMAS HAAS

Die Akademie ist ein sichtbarer, wirkungsvoller Ausdruck der Verantwortung, die die württembergische Landeskirche für Gesellschaft und Demokratie übernimmt. Die Teilnehmer*innen hinterfragen innerhalb der Akademieformate gesellschaftliche Verhältnisse kritisch und entwickeln gemeinsam Visionen für eine gerechte Gesellschaft und für die Lösung sozialer Probleme.



Mrz 25 **Pflege für alle? Wege zu einer gesicherten Versorgung pflegebedürftiger Menschen**

Jahrestagung für Führungspersonen der Diakonie- und Sozialstationen

Der Pflegesektor steht unter Druck. Kostensteigerungen, fehlender Reformwille, Fachkräftemangel und der prognostizierte Pflegebedarf einer immer älter werdenden Gesellschaft werfen die Frage auf, wie eine pflegerische Versorgung für alle gelingen kann. Welche neuen Care-Formen braucht es? Welche Rolle spielen ambulante Dienste? Was macht diese Entwicklung mit dem Selbstverständnis einer Diakonie-Sozialstation?

TAGUNGS-NR	410225
ORT	Präsenzveranstaltung, Filderhalle Leinfelden-Echterdingen
LEITUNG	Dr. Dietmar Merz (Tel.-Sekt.: 07164 79-342)
ZIELGRUPPE	Führungspersonen und Geschäftsleitungen von Diakoniestationen, Mitglieder des Evangelischen Landesverbands für Diakonie-Sozialstationen in Württemberg e. V.
KOOPERATION	Diakonisches Werk der Evangelischen Kirche in Württemberg e. V.

*soziales *gesundheit *demografie

Mai 6 **Anders als geplant. Vom Umgang mit Spannungsfeldern in der gVp** 5. Plattformtreffen für Berater*innen „Gesundheitlicher Vorausplanung“

Das professionelle Handeln von gVp-Gesprächsbegleitungen unterliegt teils spannungsreichen Anforderungen. Dazu kommen wir in den Austausch: Was tun, wenn die Vorstellungen der begleiteten Personen eigenen Wertvorstellungen entgegenstehen? Wie kann begleitet werden, wenn es rechtlichen Vertretungspersonen schwerfällt, den formulierten Willen umzusetzen? Welche Veränderungsprozesse gilt es anzustoßen, wenn das Vorausgeplante an organisationale Grenzen stößt?

TAGUNGS-NR	410125
ORT	Präsenzveranstaltung, Evangelisches Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart
LEITUNG	Dr. Dietmar Merz (Tel.-Sekt.: 07164 79-342)
ZIELGRUPPE	Berater*innen der „Gesundheitlichen Vorausplanung“ in der Alten- und Eingliederungshilfe
KOOPERATION	Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e. V., Diakonisches Werk der Evangelischen Kirche in Württemberg e. V., Evangelische Heimstiftung GmbH, Netzwerk Ethische Fallbesprechungen in der Diözese Rottenburg-Stuttgart

*soziales *gesundheit *demografie

Gewappnet für besondere Herausforderungen? Kommunikation bei der Arbeit (nicht nur) mit psychisch Kranken

Wie kann ich mich bei meinen ehrenamtlichen Aufgaben als Schwerbehindertenvertreter*in sicher fühlen? Wir meinen: durch den Dreiklang aus Auffrischung von Basiswissen, dem Blick über den Tellerrand und der Vernetzung mit anderen im selben Boot. In diesem Jahr liegt der Schwerpunkt der Tagung auf psychischen Erkrankungen und Möglichkeiten der Gesprächsführung.

TAGUNGS-NR	400425
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Dr. Thomas Haas (Tel.-Sekt.: 07164 79-211)
ZIELGRUPPE	Schwerbehindertenvertreter*innen im öffentlichen Dienst
KOOPERATION	Hauptschwerbehindertenvertretung im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg

*gemeinschaft *vielfalt *inklusion

Gekommen, um zu bleiben? Ukrainer*innen in Deutschland

Die Veranstaltung analysiert, unter welchen Bedingungen die Integration der vor dem Krieg geflohenen Ukrainer*innen in Deutschland gelingen kann. Dabei geht es um Fragen der Bleibeperspektiven, der Beschäftigungsmöglichkeiten, der Bildung und der Arbeitsmarktintegration. Wir sprechen zudem darüber, wie die ukrainische Diaspora und ihre Netzwerke gestärkt und einbezogen werden können.

TAGUNGS-NR	430725
ORT	Präsenzveranstaltung, Rathaus Stuttgart
LEITUNG	Dr. Carola Hausotter (Tel.-Sekt.: 07164 79-269)
ZIELGRUPPE	politisch und kommunalpolitisch Interessierte, Ehrenamtliche in der Arbeit mit Migrant*innen und Flüchtlingen, Kirchengemeinden, ukrainische Flüchtlinge

*gesellschaft *demokratie *recht

Mai
_ 07
09

Mai
16

Mai **Eizellspende**21 **Gesellschaftliche, rechtliche und ethische Aspekte**

Eine von der Bundesregierung eingesetzte Kommission beschäftigt sich mit neuen Möglichkeiten der Fortpflanzungsmedizin. Denn Eizellspende und Leihmutterchaft werfen eine Menge Fragen auf: Sollte das Recht auf Fortpflanzungsfreiheit auch bei uns eine Legalisierung der Eizellspende einschließen? Welche Normen und Werte sind betroffen, wo liegen die ethischen Grenzen? Wie kann der Schutz der Spenderinnen und das Kindeswohl gewährleistet werden?

TAGUNGS-NR	410725
ORT	Präsenzveranstaltung, Evangelisches Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart
LEITUNG	Dr. Dietmar Merz (Tel.-Schr.: 07164 79-342)
ZIELGRUPPE	Fachpersonen, alle Interessierte
KOOPERATION	Evangelisches Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart, Diakonisches Werk der evangelischen Kirche in Württemberg e. V.

*soziales *gesundheit *demografie

Jun **Zusammenleben in Deutschland**28
-
29

Flucht, Migration, Integration, Asyl – alles Themen, die in Deutschland hoch emotional diskutiert werden. Als unerträglich empfundene Belastungen und ungelöste Probleme vergiften sie das Klima mitten in unserer Gesellschaft. Wir wollen zur Versachlichung beitragen und lassen Männer mit eigener Flucht- oder Migrationsgeschichte zu Wort kommen: Wir reden miteinander, nicht übereinander.

TAGUNGS-NR	400725
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Dr. Thomas Haas (Tel.-Schr.: 07164 79-211)
ZIELGRUPPE	interessierte Männer, Männer mit Fluchtgeschichte
KOOPERATION	Bundeszentrale für politische Bildung, Diakonisches Werk der evangelischen Kirche in Württemberg e. V.

*gemeinschaft *vielfalt *inklusion

Hirntod oder Herztod?**Ethische Fragen zur Organspende****Jul**

02

Spenderorgane wie Nieren, Lebern oder Herzen für schwer kranke Patient*innen werden dringend benötigt. Im vergangenen Jahr wurden in Deutschland 1000 Organe gespendet – bei rund 8000 Menschen, die auf eine lebensrettende Transplantation warten. Entscheidungs- oder Widerspruchslösung, Hirn- oder Herztod – die Debatte über eine Antwort auf die fatale Notlage ist in vollem Gange.

TAGUNGS-NR	410625
ORT	Präsenzveranstaltung, Evangelisches Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart
LEITUNG	Dr. Dietmar Merz (Tel.-Schr.: 07164 79-342)
ZIELGRUPPE	Akteur*innen in Gesundheitswesen und Politik, Patient*innen, Ärzt*innen, alle Interessierte
KOOPERATION	Bezirksärztekammer Nordwürttemberg Evangelisches Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart

*soziales *gesundheit *demografie

Alle an Bord!?**Beteiligung und Mitwirkung in Werkstätten****Jul**- 14
16

Werkstätten für Menschen mit Behinderungen (WfbM) sind Orte der Arbeit, der Begegnung, des Lernens und noch vieles mehr. Wir erklären die Aufgaben, Rechte und Pflichten von Werkstatträ*innen und besprechen weitere Themen, die für sie wichtig sind. Zum Beispiel: alle im Blick zu haben und niemanden zurückzulassen. Oder auch: wie man sich Hilfe ins Boot holen kann.

Die Veranstaltung findet nochmals vom 21. bis 23.07.2025 statt (Veranstaltungsnummer 400225).

TAGUNGS-NR	400125
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Dr. Thomas Haas (Tel.-Schr.: 07164 79-211)
ZIELGRUPPE	Werkstatträ*innen aus Baden-Württemberg und ihre Begleitpersonen
KOOPERATION	Diakonisches Werk der evangelischen Kirche in Württemberg e. V., Werkstatträte Baden-Württemberg e. V.

*gemeinschaft *vielfalt *inklusion

Jul 25-27 Vielfalt durch Streuobst – Chancen für die Zukunft des Streuobstbaus in Deutschland

6. bundesweites Treffen der Streuobst-Aufpreisvermarkter

Von Agroforst bis Tafelobst, von mobilen Mostereien bis zu fixen Preisen – Vielfalt ist Trumpf bei dieser Fachtagung mit Referierenden aus Deutschland und benachbarten Ländern. Dabei darf eine Exkursion in die europaweit größten Streuobstbestände mitten im „Schwäbischen Streuobstparadies“ natürlich nicht fehlen.

TAGUNGS-NR	610125
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Dr. Regina Fein (Tel.-Skr.: 07164 79-347)
ZIELGRUPPE	Bewirtschafter*innen von Streuobstwiesen, in Keltereien und Mostereien, im Lebensmitteleinzelhandel sowie im Naturschutz Tätige, interessierte Verbraucher*innen

*nachhaltigkeit *umwelt *mobilität

Spt 25-26 Bitte (Recht) freundlich!

Bewohnerbeirat*innen und ihre Aufgaben im Wohnen

Wer in den Bewohnerbeirat gewählt wurde, soll für seine Mitbewohnerinnen und Mitbewohner sprechen. Dafür muss man sich auch mit dem Wohn-, Teilhabe- und Pflegegesetz (WTPG) und dem Bundesteilhabegesetz (BTHG) auskennen. Das ist nicht ganz einfach. Aber wir helfen dabei: Wir erklären die Aufgaben und Rechte von Bewohnerbeirat*innen. Wir üben. Und wir zeigen Beispiele, was man konkret machen kann.

TAGUNGS-NR	400325
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Dr. Thomas Haas (Tel.-Skr.: 07164 79-211)
ZIELGRUPPE	Bewohnerbeirat*innen aus Baden-Württemberg und ihre Begleitpersonen
KOOPERATION	Diakonisches Werk der evangelischen Kirche in Württemberg e. V.

*gemeinschaft *vielfalt *inklusion

Michaelisakademie 2025

Ende September erinnert die Evangelische Akademie Bad Boll mit einer Festveranstaltung an ihren Gründungstag im ersten Nachkriegsherbst. Die Geburtstagsfeier widmet sich einem aktuellen, gesellschaftsrelevanten Thema. Der diesjährige Festredner ist Prof. Dr. Heribert Prantl, ehemaliges Mitglied der Chefredaktion der Süddeutschen Zeitung, Autor, Honorarprofessor für Rechtswissenschaft, ehemaliger Richter und Staatsanwalt. Ein weiterer Höhepunkt ist die Verleihung des Akademiepreises „Werte leben – Zukunft gestalten“.

TAGUNGS-NR	110125
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Dr. Dietmar Merz (Tel.-Skr.: 07164 79-207)
ZIELGRUPPE	alle Interessierte

*gesellschaft *demokratie *recht

Jung und einsam

Individuelle Not und gesellschaftspolitische Herausforderung

Fast die Hälfte der jungen Generation gibt laut der Bertelsmann-Studie 2024 an, sich einsam zu fühlen. Doch Einsamkeit wird im öffentlichen Diskurs bislang als individuelle Aufgabe gesehen. Dabei hat sie neben psychischen und physischen auch gesellschaftliche Folgen, von denen der Vertrauensverlust in öffentliche Institutionen nur eine von vielen ist. Kriege, der Klimawandel sowie instabile politische Verhältnisse können die Desorientierung junger Menschen zusätzlich befördern. Wir diskutieren das Phänomen und suchen nach Handlungsoptionen.

TAGUNGS-NR	330725
ORT	Präsenzveranstaltung, Evangelisches Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart
LEITUNG	Sigrid Schöttle (Tel.-Skr.: 07164 79-342)
ZIELGRUPPE	haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende in Schulen, Bildung, Beratung, Betreuung von Jugendlichen und jungen Menschen, Multiplikator*innen aus Forschung, Hochschullehre und Ausbildung
KOOPERATION	Evangelisches Bildungszentrum Hospitalhof Stuttgart, Evangelische Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

*soziales *gesundheit *demografie

Spt
28Okt
20

Dez 06-07 **Solidarität in einer pluralen Gesellschaft**

Workshop mit Video-Planspiel für Jugendliche und junge Erwachsene

Wie können wir mit Solidarität und Zivilcourage Diskriminierungen in unserem Alltag begegnen? Wie können wir rechten Parolen argumentativ entgegenzutreten? Wir üben gemeinsam anhand von Beispielen aus dem schulischen Kontext.

Die Teilnehmenden benötigen ein digitales Endgerät (Tablet oder Smartphone) mit Kopfhörer.

TAGUNGS-NR	360525
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Tanja Urban (Tel.-Skr.: 07164 79-204)
ZIELGRUPPE	politisch und gesellschaftlich interessierte Jugendliche und junge Erwachsene (15 bis 26 Jahre)
KOOPERATION	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Talent im Land Baden-Württemberg, START-Stiftung gGmbH

*jugend *bildung *pädagogik

Dez 11-12 **Entspannungstagung für lesbische und queere Frauen***

Der Entspannungstag ist der Tagung für lesbische und queere Frauen* vorgeschaltet. Er dient dazu, sich vor der Auseinandersetzung mit den Tagungsinhalten durch theologische Inspirationen und gemeinschaftliche Erlebnisse auf die Veranstaltung einzustimmen. Zugleich ermöglicht der Entspannungstag das gegenseitige Kennenlernen und den informellen Austausch.

TAGUNGS-NR	540525
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	N. N. (Tel.-Skr.: 07164 79-211)
ZIELGRUPPE	lesbisch und queer lebende Frauen* im Umfeld der Kirche
KOOPERATION	Dyke*March Rhein-Neckar, Lesbisch-Schwule Geschichtswerkstatt Rhein-Neckar, Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg, Lesben- und Schwulenverband Baden-Württemberg e.V.

*gesellschaft *demokratie *recht

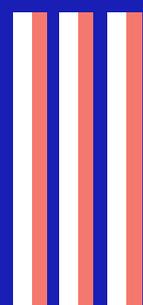
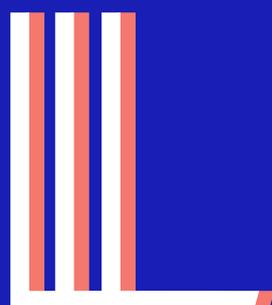
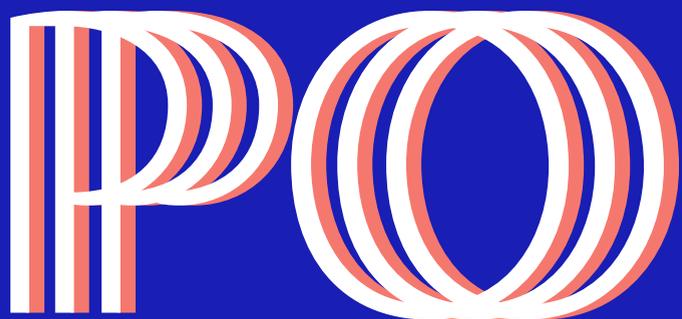
Tagung für lesbische und queere Frauen*

Die traditionelle Veranstaltung jährt sich 2025 zum 40. Mal. Aus diesem Anlass wollen wir die Erfolge der lesbischen und queeren Community reflektieren, aber auch die nach wie vor anhaltende Ungleichbehandlung in vielen gesellschaftlichen Bereichen diskutieren. Darüber hinaus stärkt die Tagung die Vernetzung und damit die Handlungsmöglichkeiten der Angehörigen der Community.

TAGUNGS-NR	540625
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	N. N. (Tel.-Skr.: 07164 79-211)
ZIELGRUPPE	lesbisch und queer lebende Frauen* im Umfeld der Kirche
KOOPERATION	Dyke*March Rhein-Neckar, Lesbisch-Schwule Geschichtswerkstatt Rhein-Neckar, Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg, Lesben- und Schwulenverband Baden-Württemberg e.V.

*gemeinschaft *vielfalt *inklusion

Dez 12-14

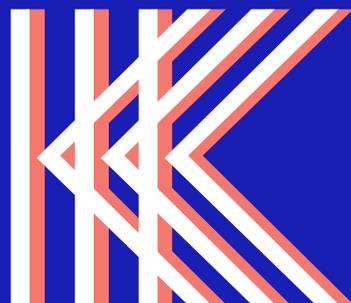
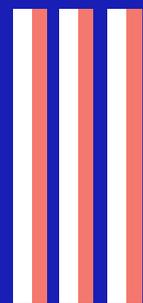
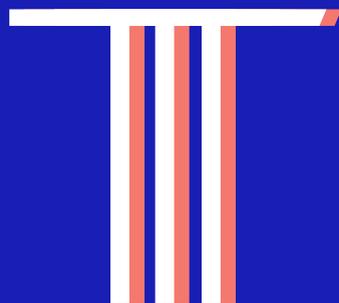


IST RATIONALITÄT

EIGENTLICH

ÜBERHAUPT

VORSTELLBAR?



*Politik betrifft unser Leben
unmittelbar – wir ergründen mit
Ihnen die Zielrichtung.
Basierend auf christlichen Werten
und ausgehend
von der Würde des Menschen.*

DR. CAROLA HAUSOTTER

Die Akademie setzt sich mit ihren Veranstaltungen für eine offene, plurale und demokratische Gesellschaft ein. Für Gesprächspartner*innen aus Politik, Wirtschaft, Kirche und Zivilgesellschaft bietet sie einen geschützten Raum für konstruktiven Austausch, gerade auch zu kontroversen Themen. Die Akademie steht für eine Kirche, die Verantwortung für Gesellschaft und Demokratie übernimmt.

Jan 23 **Diskussionsreihe zur Bundestagswahl**

Die Evangelische Akademie Bad Boll bietet im Vorfeld der Bundestagswahl eine Online-Reihe zu ausgewählten Themen an. Wir führen sachkundige Diskussionen mit Fachleuten zu wahlentscheidenden Fragestellungen aus den Bereichen Migration, Digitalität und Wirtschaft und laden Sie zum Gespräch ein.

Weitere Diskussionsrunden in der Reihe sind am 06.02.2025 sowie am 13.02.2025 geplant (Tagungs-Nr. 431025 und 530625).

TAGUNGS-NR	640825
ORT	Online-Veranstaltung
LEITUNG	Prof. Dr. Andrés Musacchio (Tel.-Skr.: 07164 79-212)
ZIELGRUPPE	an politischen Fragen Interessierte

*gesellschaft *demokratie *recht

Feb 14 – 16 **Die kurdische Perspektive aus Europa 2025**

Hoffnung in Zeiten der Polykrisen

Kurd*innen sind in besonderer Weise von den aktuellen Krisen betroffen. Als Volk ohne Staatsgebiet sind sie schon oft zum Spielball der jeweiligen Machthaber im Iran, Irak, Syrien oder der Türkei geworden. Dennoch haben sie sich immer wieder Freiräume erkämpft. Unterstützt werden sie dabei auch von der Diaspora. Wir sprechen mit ihren Repräsentant*innen über Strategien und wichtige Akteur*innen und zeigen auf, wie die Diaspora mit ihrer Arbeit von hier aus in ihre Länder wirkt.

TAGUNGS-NR	430625
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Dr. Carola Hausotter (Tel.-Skr.: 07164 79-269)
ZIELGRUPPE	an globalen, entwicklungspolitischen sowie Migrations- und Flüchtlingsfragen Interessierte, Multiplikator*innen, Angehörige der kurdischen Diaspora

*internationale *politik *europa

Mein Verein: stark für Demokratie, Vielfalt und Teilhabe im Sport

Feb 21

Das Zusammenleben vor Ort, Demokratie sowie Vielfalt im Verein sind Ihnen eine Herzensangelegenheit? Dann laden wir Sie herzlich ein zum Fachsimpeln unter ehren- und hauptamtlich Engagierten aus (Sport-)Vereinen aller Sparten. Tauschen Sie sich aus, vernetzen Sie sich, stellen Sie Ihre Ideen und Pläne vor und lassen Sie sich inspirieren von den Beiträgen der anderen.

TAGUNGS-NR	330625
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Sigrid Schöttle (Tel.-Skr.: 07164 79-342)
ZIELGRUPPE	haupt- und ehrenamtlich Engagierte aus Vereinen
KOOPERATION	Evangelische Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

*gemeinschaft *vielfalt *inklusion

Jahrestagung Plattform Zivile Konfliktbearbeitung Civic Space – zivilgesellschaftliche Räume für Friedensarbeit weltweit

Mrz 13 – 14

Zivilgesellschaftliche Organisationen und Peacebuilder sind weltweit zunehmend Repressionen ausgesetzt. Wir fragen, welche Herausforderungen und Chancen dies für die Friedensarbeit mit sich bringt. Im Mittelpunkt steht die Analyse des Konzepts „Civic Space“. Unter welchen Bedingungen ist es möglich, dass die betroffenen Akteur*innen sich aktiv und effektiv an ziviler Konfliktbearbeitung beteiligen?

TAGUNGS-NR	430425
ORT	Online-Veranstaltung
LEITUNG	Dr. Carola Hausotter (Tel.-Skr.: 07164 79-269)
ZIELGRUPPE	an Frieden, Friedensethik und Konfliktprävention Interessierte, Mitglieder der Plattform Zivile Konfliktbearbeitung

*gesellschaft *demokratie *recht

Mrz _ 28 _ 30

Sri Lanka nach den Wahlen – neue Chancen für Versöhnung?

Am 21. September 2024 hat sich das Volk Sri Lankas für einen Neuanfang entschieden. Der neue Präsident Anura Kumara Disanayaka soll die Lockerung der strikten Sparvorgaben des Internationalen Währungsfonds erreichen, die Korruption bekämpfen und einen Versöhnungsprozess anstoßen, damit die Wunden des Bürgerkrieges endlich verheilen können. Wird er diesen hohen Erwartungen gerecht werden können?

TAGUNGS-NR	430925
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Dr. Carola Hausotter (Tel.-Skr.: 07164 79-229)
ZIELGRUPPE	Akteur*innen der Entwicklungszusammenarbeit, migrantische und kirchliche Netzwerke, Mitarbeitende von Hilfswerken, Organisationen und Stiftungen, zivilgesellschaftlich Engagierte, zivile Friedensorganisationen
KOOPERATION	Bundeszentrale für politische Bildung, Brot für die Welt, International Network of Sri Lankan Diaspora (INSD), Gesellschaft für Konfliktprävention, Demokratie und Minderheitenrechte e. V., Sri Lanka Advocacy

*internationale *politik *europa

Mai _ 15 _ 16

Mobilitätswende gerecht gestalten Für Menschen in Armutssituationen

Eine nachhaltige Mobilitätswende muss sozial gerecht gestaltet werden. Deshalb laden das Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg und die Evangelische Akademie Bad Boll seit 2022 alle Interessensverbände ein, über die Bedingungen einer teilhabeorientierten Mobilitätswende ins Gespräch zu kommen. In 2025 stehen im Mai Menschen in Armutssituationen im Fokus. Am 07.11.2025 findet dann die Abschlussveranstaltung der Reihe statt.

TAGUNGS-NR	250125
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Kathinka Kaden (Tel.-Skr.: 0711 229363-233)
ZIELGRUPPE	Vertreter*innen von Wohlfahrtsverbänden, Arbeitslosentreffs und -zentren, soziale und kommunale Akteur*innen, Akteur*innen aus dem Bereich Mobilität sowie aus der Verwaltung und Planung, Wissenschaftler*innen
KOOPERATION	Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg

*nachhaltigkeit *umwelt *mobilität

Lieferkettengesetze in Deutschland und der EU auf dem Prüfstand

Jul
_ 11
_ 12

Nach langen Verhandlungen wurden in Deutschland und der EU Lieferkettengesetze in Kraft gesetzt. Wie wirken sie sich auf die europäische Wirtschaft und die Gesellschaften der Länder des Globalen Südens aus? Wie können wirksame Kontrollen durchgeführt werden, ohne dass daraus eine zu große Bürokratie entsteht? In dieser Veranstaltung wollen wir Zivilgesellschaft, Politik und Unternehmen einen Raum für Austausch schaffen.

TAGUNGS-NR	640125
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Prof. Dr. Andrés Musacchio (Tel.-Skr.: 07164 79-212)
ZIELGRUPPE	an internationaler Wirtschaft und Politik Interessierte, Verantwortliche in Einrichtungen der Entwicklungsarbeit, Mitarbeitende von Finanzinstitutionen, Mitglieder politischer Parteien, Aktivist*innen von Zivilgesellschaftsorganisationen, Journalist*innen, Wissenschaftler*innen

* internationale politik *europa

Straffälligenhilfe

Tagung der Verbände der Straffälligenhilfe in Baden-Württemberg

Jul
_ 24
_ 25

Der Übergang aus der Haft in die Freiheit ist eine enorme Herausforderung. Zunächst einmal für die entlassenen Inhaftierten selbst. Aber auch für alle, die diesen Übergang begleiten wollen. Wo liegen hier die Schwierigkeiten? Wo braucht es neue Formen und Netzwerke im Übergangmanagement? Diesem Themenfeld widmet sich die Tagung mit Akteur*innen aus der sozialen Arbeit, aus Justiz und Politik sowie mit Expert*innen aus der Wissenschaft.

TAGUNGS-NR	520225
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	N. N. (Tel.-Skr.: 07164 79-229)
ZIELGRUPPE	Mitarbeiter*innen in der Bewährungs- und Straffälligenhilfe, in sozialen Diensten und im Strafvollzug, Vertreter*innen aus Justiz, Polizei und Politik, an Fragen der Rechts- und Sozialpolitik Interessierte
KOOPERATION	Badischer Landesverband für soziale Rechtspflege, Verband Bewährungs- und Straffälligenhilfe Württemberg e. V., Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Landesverband Baden-Württemberg e. V.

*gesellschaft *demokratie *recht

Spt
26
–
28

Konflikttransformation in Südafrika

Frauen entwickeln neue Strategien

Frauen in Südafrika überwinden ihre Rolle als Opfer und tragen damit zur Konfliktbewältigung im Umfeld von struktureller Gewalt bei. Nach zehn Jahren Kampagnenarbeit wurde im Juni 2024 – am Vorabend der Wahlen – ein Gesetz verabschiedet, das die Einrichtung eines „Kontrollrates“ vorsieht, der die Themen Gewalt gegen Frauen und Femizid in den Blick nehmen soll. Wir besprechen, was das Gesetz vorsieht und was bisher erreicht wurde.

TAGUNGS-NR	430125
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Dr. Carola Hausotter (Tel.-Skr.: 07164 79-269)
ZIELGRUPPE	an Südafrika, Entwicklungs- und Menschenrechtsthemen Interessierte, junge Moravians, Multiplikator*innen, Kirchengemeinden

*internationale politik *europa

Okt
18
–
19

Politische KI: Wie verändern neue Technologien Demokratie und Öffentlichkeit?

Künstliche Intelligenz kann das Vertrauen in die öffentliche Kommunikation einerseits gefährden, wenn nicht klar ist, ob ein pointiertes Statement von einem Chatbot oder einem Menschen stammt. Andererseits kann die Blockchain-Technologie eine nahezu fälschungssichere Authentifizierung von Nachrichten sicherstellen und damit neues Vertrauen wecken. Die Tagung beleuchtet das Zusammenspiel von Demokratie, Technologie und öffentlicher Kommunikation.

TAGUNGS-NR	530425
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Peter Steinle (Tel.-Skr.: 07164 79-229)
ZIELGRUPPE	an demokratischen Prozessen, Kommunikation, Künstlicher Intelligenz und Meinungsbildung Interessierte
KOOPERATION	Bundeszentrale für politische Bildung

*gesellschaft *demokratie *recht

Okt
24
–
26

Runder Tisch Brasilien 2025

Die Fachtagung bringt Akteur*innen der Zivilgesellschaft aus Brasilien und Deutschland zusammen. Im Mittelpunkt stehen drängende Themen wie die Klimakrise, globale Ungleichheit, der Schutz der brasilianischen Biome sowie die Rechte traditioneller Völker und Gemeinschaften. Die Veranstaltung bietet Raum für Austausch und Kooperation. Sie wird von einer deutsch-portugiesischen Simultanübersetzung unterstützt.

TAGUNGS-NR	431125
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Dr. Carola Hausotter (Tel.-Skr.: 07164 79-239)
ZIELGRUPPE	an Brasilien, Entwicklungspolitik und Politik Interessierte, Multiplikator*innen, Kirchengemeinden

*internationale politik *europa

Boller Nachhaltigkeitsreihe IV

Rechte Tendenzen unter Jugendlichen

Gerade unter den jüngsten Wähler*innen finden rechte Politiker*innen immer mehr Gehör. In den sozialen Medien haben rechte Parteien und Influencer*innen Möglichkeiten gefunden, Jugendliche direkt zu erreichen, Hass zu verbreiten und vermeintliche, einfache Erklärungen für komplexe Probleme zu präsentieren. Was bewegt Jugendliche? Wie können wir der Polarisierung entgegenwirken? Und welchen Beitrag können Schulen und Kommunalpolitik leisten?

TAGUNGS-NR	640425
ORT	Präsenzveranstaltung, Atelier Heider im Alten Schulhaus Bad Boll
LEITUNG	Prof. Dr. Andrés Musacchio (Tel.-Skr.: 07164 79-212)
ZIELGRUPPE	an Nachhaltigkeit, alternativen Lebensweisen und nachhaltigen Wirtschaftsformen Interessierte, Multiplikator*innen, Lehrkräfte, Mitarbeitende aus der Gemeindeverwaltung, in Gemeinden, Kirchen und Vereinen Engagierte
KOOPERATION	Zentrum für Entwicklungsbezogene Bildung, Entwicklungspädagogisches Informationszentrum Reutlingen, Bücherei im Alten Schulhaus Bad Boll

*jugend *bildung *pädagogik

Nov
06

Nov _ 19 21

Die Schutz- und Fürsorgepflicht des Dienstherrn Tagung des Bunds Deutscher Rechtspfleger

Die Rechtspflege steht laufend vor neuen Herausforderungen. Seien es Digitalisierung, Automatisierung und Cybersicherheit, höhere Erwartungen der Bürger*innen an schnelle, effiziente und transparente Verfahren oder das Thema Nachhaltigkeit. Dieses Jahr widmet sich die Tagung insbesondere der Schutz- und Fürsorgepflicht des Dienstherrn.

TAGUNGS-NR	520425
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	N. N. (Tel.-Sekt.: 07164 79-229)
ZIELGRUPPE	Rechtspfleger*innen, Jurist*innen, Fachleute aus Rechtspolitik, Ministerien, Parteien, öffentlichen Verwaltungen, an Rechtsfragen Interessierte
KOOPERATION	Bund Deutscher Rechtspfleger (BDR)

*gesellschaft *demokratie *recht

Dez _ 01 02

Ohne Alkohol und ohne Drogen: Mehr Sicherheit im Straßenverkehr! Tagung des Bunds gegen Alkohol und Drogen im Straßenverkehr

Legale wie illegale Rauschmittel führen im Straßenverkehr schnell zu Selbstüberschätzung, verminderter Risikowahrnehmung und verlangsamter Reaktionszeit – häufig mit fatalen Folgen. Welche Drogen werden gegenwärtig konsumiert? Wie stellt sich der Konsum insgesamt dar? Gibt es neue rechtliche Regelungen oder neue Diagnoseverfahren? Die Tagung nimmt aktuelle Themen und Fragen rund um legale und illegale Drogen im Straßenverkehr in den Blick.

TAGUNGS-NR	520525
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	N. N. (Tel.-Sekt.: 07164 79-229)
ZIELGRUPPE	Polizeibeamt*innen, Richter*innen, Staatsanwält*innen, Amstanwält*innen aus dem Bereich des Oberlandesgerichts Stuttgart
KOOPERATION	Bund gegen Alkohol und Drogen im Straßenverkehr e. V., Landessektion Württemberg

*gesellschaft *demokratie *recht

Gesellschafts- politische Jugendbildung

FACHDIENST JUGEND BILDUNG POLITIK

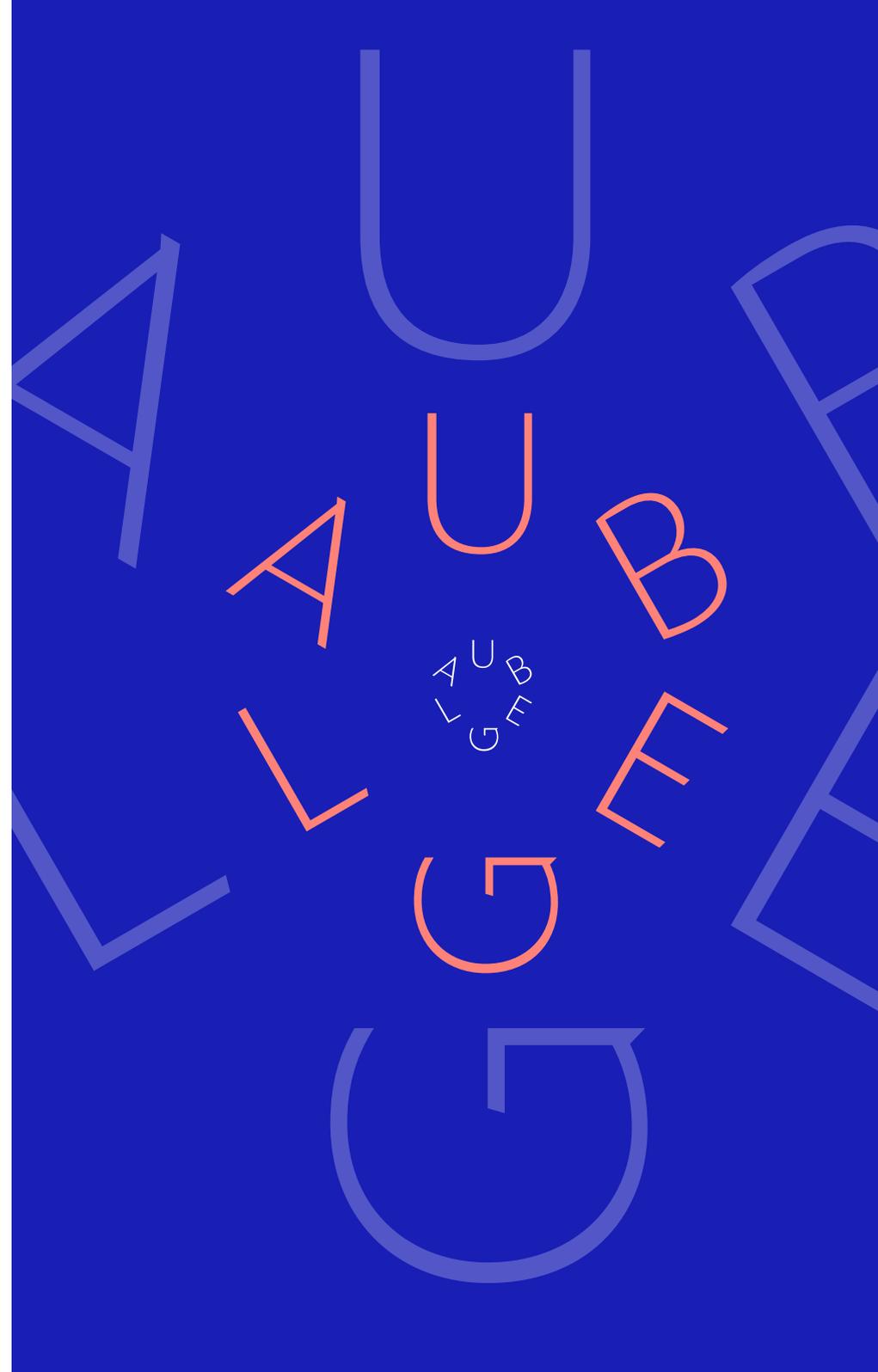
Demokratie ist auf sozial engagierte und politisch gebildete junge Menschen angewiesen. Bildungsangebote helfen ihnen dabei, politische Urteilskraft zu entwickeln sowie zu ethisch reflektiertem und engagiertem Handeln zu finden. Der Fachdienst Jugend · Bildung · Politik bietet **Veranstaltungen für Jugendliche, junge Erwachsene**, Multiplikator*innen aus Wissenschaft und Praxis sowie für politische Entscheidungsträger*innen an. Das Team entwickelt Tagungen in Kooperation mit Verbänden und Organisationen. Die Arbeit wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

ev-akademie-boll.de/jugend-bildung-politik

Mit einem gesunden **Gottvertrauen**
gehe ich leichter und
zuversichtlicher durchs Leben.
Dazu brauche und
suche ich **Gleichgesinnte**
und neue Impulse.

PETER STEINLE

Die Akademie versteht sich als Zeugin der Hoffnung, sucht Zukunft und bietet Orientierung auf der Grundlage christlicher Werte. Als Ort reflektierter Spiritualität ermutigt sie Menschen unterschiedlichen Glaubens dazu, sich zu engagieren, Verantwortung zu übernehmen und Versöhnung zu fördern.



Feb **Krieg und Frieden – biblisch-archäologisches Seminar**

07
09
Archäologietagung 2025

Frieden ist zwar immer eine Option, doch die Geschichte ist voll von Auseinandersetzungen, Kriegen und Massakern. Auch die hebräische Bibel nimmt das als Tatsache hin, erwartet aber in der Zukunft eine Zeit, in der es keinen Krieg mehr geben wird. Ist Jesu Aufruf zum Gewaltverzicht schon im heutigen Leben ein erreichbares Gut? Hilft die „Lehre vom gerechten Krieg“, der unbedingte Pazifismus oder nur Unbekümmertheit?

TAGUNGS-NR	520725
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	N. N. (Tel.-Skr.: 07164 79-229)
ZIELGRUPPE	an Biblischer Archäologie, Geschichte, Religionsgeschichte, Theologie und interreligiösem Dialog Interessierte
KOOPERATION	Verein zur Förderung des Deutschen Evangelischen Instituts für Altertumswissenschaft des Heiligen Landes

*religion *kirche *theologie

Apr **Zugewandt-wortgewandt. Kommunikation im Alten-Pflegeheim**

28
30
Jahreskonvent der AltenPflegeHeimSeelsorgenden

Sprache spielt eine zentrale Rolle, wenn sich Menschen begegnen. In der Seelsorge und gottesdienstlichen Feiern setzen wir meist auf das gesprochene Wort. Doch im Umfeld der Alten- und Pflegeheime stoßen wir damit manchmal an Grenzen. Dabei gibt es neben dem Wort einen großen Schatz an nonverbalen Formen der Zuwendung: Rituale, Berührung, Klang, Symbole, Gesten. Diese Kommunikationsmöglichkeiten wollen wir bedenken und einüben.

TAGUNGS-NR	410325
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Dr. Dietmar Merz (Tel.-Skr.: 07164 79-342)
ZIELGRUPPE	Haupt- und Ehrenamtliche in der Alten- und Pflegeheimseelsorge
KOOPERATION	Evangelische Altenheimseelsorge

*soziales *gesundheit *demografie

Hitzestress – Kirchen als Oasen

Jul
08

Die offene Kirche lädt Menschen zum Gebet, zum Verweilen und zur Besinnung ein. Egal, wen. Egal, wann. Wie wichtig dieses Angebot in unseren zunehmend hitzegeplagten Sommern sein wird, ist schon heute abzusehen. Einzelne Kirchengemeinden gehen hier ergänzend zu den Klimafolgenanpassungen der Kommunen in die Initiative, denn Kirchen sind nicht selten kühle dritte Orte, Oasen in den städtischen Wüsten.

TAGUNGS-NR	450425
ORT:	Online-Veranstaltung
LEITUNG	Dr. Kerstin Renz (Tel.-Skr.: 07164 79-233)
ZIELGRUPPE	haupt- und ehrenamtliche Akteur*innen in den Kirchengemeinden; Pfarrer*innen; Kirchenpfleger*innen; Quartierskoordinator*innen; Akteure*innen in der kommunalen Verwaltung, insbesondere der Stadt- und Quartiersplanung; kommunale, zivilgesellschaftliche und kirchliche Akteur*innen aus den Bereichen Klimaschutz und Klimafolgenanpassung

*nachhaltigkeit *umwelt *mobilität

Sommerakademie: Ehrfurcht vor dem Leben – Albert Schweitzer zum 150. Geburtstag

Leben, Theologie, Philosophie, Medizin und Musik Albert Schweitzers

Spt
19
21

Albert Schweitzer war nicht nur der weltbekannte Urwalddoktor aus Lambarene, sondern auch ein Erfolgsautor als Musikwissenschaftler, ein gefeierter Konzertorganist sowie promovierter Theologe, Philosoph und Mediziner. Und er war ein Pazifist, dessen Engagement 1953 mit dem Friedensnobelpreis geehrt wurde. Unsere Tagung soll Leben und Werk Albert Schweitzers für das 21. Jahrhundert fruchtbar machen.

TAGUNGS-NR	530125
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Peter Steinle (Tel.-Skr.: 07164 79-229)
ZIELGRUPPE	an Theologie, Philosophie, Medizin, Entwicklungshilfe, Musik, Musikwissenschaft und christlicher Ethik Interessierte
KOOPERATION	Bundeszentrale für politische Bildung

*religion *kirche *theologie

Spt
20
21

An die Hand genommen – gemeinsam Impulse für nachhaltiges Verhalten setzen

Wandertagung 2025

Beim Wandern ergeben sich viele Möglichkeiten, auf Schöpfung, Natur und Umwelt hinzuweisen. Zunächst möchten wir bei dieser Veranstaltung Projekte in Bad Boll kennenlernen, die zeigen, wie man achtsam gegenüber der Natur und der Gesellschaft wirtschaften kann. Am zweiten Tag geht es dann um die Achtsamkeit im eigenen Erleben. Kleine Wanderungen mit Impulsen zur Biodiversität runden das Programm ab.

TAGUNGS-NR	610225
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Dr. Regina Fein (Tel.-Schr.: 07164 79-347)
ZIELGRUPPE	Wanderführer*innen, Naturcoaches etc., an Nachhaltigkeit Interessierte

*nachhaltigkeit *umwelt *mobilität

Okt
31

Gottesdienstliche Reformationsfeier mit Festvortrag

1517 initiierte Martin Luther mit seinen 95 Thesen eine Reformation, die für Freiheit, Gerechtigkeit, Bildung und soziale Gleichheit steht. Diese Impulse sind heute angesichts der wachsenden Polarisierung und Ungleichgültigkeit gegenüber der demokratischen Kultur für das politische Denken und Handeln relevanter denn je. Am 31. Oktober erinnern wir mit einem Festakt an die Wurzeln der evangelischen Kirche.

TAGUNGS-NR	120125
ORT	Präsenzveranstaltung, Stadtkirche Göppingen
LEITUNG	Monika Appmann (Tel.-Schr.: 07164 79-207)
ZIELGRUPPE	alle Interessierte
KOOPERATION	Evangelischer Kirchenbezirk Göppingen, Evangelisches Dekanatamt Geislingen

*religion *kirche *theologie

Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt

KDA

Der KDA fördert den **Dialog zwischen Kirche und Wirtschaft**; er will damit zu einer gerechten, solidarischen und zukunftsfähigen Gesellschaft und Arbeitswelt beitragen. Am Diskurs beteiligt er Akteure aus Wirtschaft und Arbeitswelt, Wissenschaft und Politik, Verbänden, Initiativen, Gewerkschaften, Parteien, Stiftungen und Kirchen. Die zwei Wirtschafts- und Sozialpfarrer*innen orientieren sich an den Prälaturen Stuttgart und Ulm. Sie organisieren Vorträge, Gespräche mit Verantwortlichen in Unternehmen, mit Kammern des Handwerks und der Industrie, Gewerkschaften, Betriebs- und Personalräten, Wirtschaftsverbänden sowie politischen Parteien und Stiftungen. Der KDA ist auch auf der Ebene der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) organisiert und vernetzt.

kda-wue.de

**Ein demokratisches,
friedliches **Zusammenleben**
ergibt sich nicht von allein.**

Es bedarf der Bildung.

TANJA URBAN

Die Akademie möchte gemeinsam mit ihren Teilnehmenden Bildung gestalten und die bestehenden Bildungsangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene bereichern. Die Akademie zielt dabei darauf ab, die Mündigkeit der einzelnen Person zu fördern und die Persönlichkeitsentwicklung zu unterstützen. Die Angebote der politischen Bildung stärken die kritische Urteilsfähigkeit und erweitern eigene Denk- und Handlungsmöglichkeiten.

Feb 10-12 Demokratie in Gefahr?! – zeig Haltung!

Du bist in der Schülermitverantwortung (SMV) aktiv? Du beobachtest aktuelle gesellschaftspolitische Entwicklungen mit Sorge? Du möchtest wissen, welche Möglichkeiten du hast, dich einzubringen, und wie deine Schule gelebte Demokratie fördern kann? Beim Austausch in der Gruppe kannst du deine eigene Meinung reflektieren und gestärkt in den (Schul-)Alltag zurückkehren. Misch mit – wir freuen uns auf dich!

TAGUNGS-NR	360325
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Tanja Urban (Tel.-Sekr.: 07164 79-204)
ZIELGRUPPE	Schüler*innen von weiterführenden Schulen aus dem Regierungsbezirk Stuttgart, ab Klasse 9
KOOPERATION	Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung Baden-Württemberg, Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

*jugend *bildung *pädagogik

Feb 20-21 Den Wandel gestalten III Schule, Bildung, Zukunft und neue Wege gehen

Möchten Sie gemeinsam mit Schulleitungskolleg*innen praxisnahe Ideen für den Wandel im Bildungsbereich entwickeln? Dann sind Sie hier genau richtig! Bei dieser Tagung stehen die Themen „Herausforderungen meistern“ und „zeitgemäße Prüfungskultur“ im Mittelpunkt. Viele Vorschläge für Veränderungen in Schulen sind vorhanden, doch wie setzen wir sie erfolgreich um und begegnen Widerständen?

TAGUNGS-NR	360425
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Tanja Urban (Tel.-Sekr.: 07164 79-204)
ZIELGRUPPE	Schulleitungen aller Schularten, Schulleitungsververtretungen, in Schulleitungsteams Eingebundene, gerne mit Vertreter*in aus der Schüler*innenschaft, Schulentwickler*innen und an Schulentwicklung Interessierte
KOOPERATION	Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg

*jugend *bildung *pädagogik

Tatort München Eine Großstadt zwischen Viktualienmarkt und Vesperkirche

Wir machen eine Fotoreise, erleben Kirche mitten in der Großstadt hautnah und kommen mit Menschen ins Gespräch, die den Bedürftigen helfen. Wir sprechen über Reichtum und Armut, Gerechtigkeit und Frieden – und entdecken ganz praktisch, was es heißt, seinen Nächsten zu lieben wie sich selbst. Wir diskutieren, reflektieren und suchen nach Perspektiven, sich als junger Mensch im sozialen oder politischen Engagement zu positionieren.

TAGUNGS-NR	330425
ORT	Präsenzveranstaltung, München
LEITUNG	Sigrid Schöttle (Tel.-Sekr.: 07164 79-342)
ZIELGRUPPE	Jugendliche zwischen 12 und 16 Jahren
KOOPERATION	Evangelische Kirchengemeinde Wendlingen am Neckar, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Evangelische Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung

*persönlichkeitsentwicklung *lebensorientierung *kreativität

Streitschlichtungskongress Bad Boll 2025 Eins, zwei, drei: Gruppe! Das demokratische Wir-Gefühl stärken

Zusammengehörigkeit an der Schule gelingt, wenn alle mitgenommen werden. Denn exklusives Verhalten erzeugt Widerstand, Abgrenzung und Einsamkeit. Der Streitschlichtungskongress qualifiziert junge Engagierte in ihrem Wirken, fördert die Persönlichkeit, bereichert im kollegialen Austausch und stärkt das landesweite Empowerment. Darin liegt ein wertvolles demokratieförderndes Potenzial, um der Vereinsamung Einzelner und der Ausgrenzung von Gruppen entgegenzuwirken.

TAGUNGS-NR	330125
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Sigrid Schöttle (Tel.-Sekr.: 07164 79-342)
ZIELGRUPPE	Streitschlichter*innen aller Schularten ab Klasse 6 sowie deren zuständige Lehrer*innen bzw. Mitarbeitende der Schulsozialarbeit; am Aufbau einer Streitschlichtungsgruppe und an Präventionsarbeit Interessierte
KOOPERATION	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Evangelische Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung, Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung Baden-Württemberg

*jugend *bildung *pädagogik

Mrz
14
16

Mrz
19
21

Mai 14 **Regionaltag Streitschlichtung: Gemeinschaft trägt!** Know-how, Persönlichkeit, Zivilcourage

Streitschlichtung an Schulen ist gelebte Demokratie und ermöglicht einen respektvollen Umgang miteinander. Um diese wichtige Aufgabe gut zu meistern, bieten wir jungen Streitschlichter*innen ein Lernpuzzle rund um Kommunikation und Konflikt, Mediation und Beratung, Interaktionsspiele sowie Körpersprache und Wirkung. Dadurch werden die Persönlichkeit, soziale Kompetenzen und Techniken für die Arbeit der Streitschlichtungsgruppe gefördert.

TAGUNGS-NR	330525
ORT	Präsenzveranstaltung, Treffpunkt Stadtmitte, Wendlingen
LEITUNG	Sigrid Schöttle (Tel.-Skr.: 07164 79-342)
ZIELGRUPPE	Streitschlichter*innen aller Schularten sowie deren zuständige Lehrer*innen bzw. Mitarbeitende der Schulsozialarbeit, am Aufbau einer Streitschlichtungsgruppe und an Präventionsarbeit Interessierte
KOOPERATION	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Evangelische Trägergruppe für gesellschaftspolitische Jugendbildung, Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung Baden-Württemberg

*jugend *bildung *pädagogik

Jun 10-13 **Nachhaltigkeit erleben** Ferienitage bewegt, aktiv und sinn-voll

Ein Start in den Frühsommer, der Generationen verbindet und allen guttut – auch unserer Erde und unserer Zukunft! Wir laden Kinder von 6 bis 12 Jahren und bis zu 2 erwachsene Bezugspersonen ein, mit uns unternehmungslustig unterwegs zu sein. In der Gemeinschaft erproben wir mögliche Wege zu mehr Nachhaltigkeit, Generationengerechtigkeit, Arten- und Klimaschutz.

TAGUNGS-NR	610325
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Dr. Regina Fein (Tel.-Skr.: 07164 79-347)
ZIELGRUPPE	Kinder von 6 bis 12 Jahren mit bis zu 2 erwachsenen Betreuungspersonen
KOOPERATION	Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

*akademiereisen *ferienangebote

NABU-Sommerakademie 2025

Fortbildung für Ehrenamtliche im Naturschutz

Jul
- 05
06

Der NABU Baden-Württemberg und die Evangelische Akademie Bad Boll laden Sie zu einem Fortbildungswochenende für Naturschützer*innen ein. In den angebotenen Workshops werden aktuelle Fragen aus der Naturschutzpraxis von NABU und Kirche thematisiert. Dabei geht es insbesondere um konkrete Ansätze zum Arten- und Naturschutz sowie die eigene Arbeitssicherheit.

TAGUNGS-NR	610525
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Dr. Regina Fein (Tel.-Skr.: 07164 79-347)
ZIELGRUPPE	Engagierte aus Naturschutzverbänden und Kirchen, an Natur- und Umweltschutz Interessierte
KOOPERATION	NABU-Landesverband Baden-Württemberg e.V.

*nachhaltigkeit *umwelt *mobilität

Art of Hosting-Training 2025

Demokratie mit allen!

Jul
- 07
09

Wie gelingt es, wieder Brücken zum demokratischen (Selbst-)Verständnis zu bauen? Gute, zielführende Gespräche zu ermöglichen, ist eine Kunst, die auf eine ergebnisoffene, wertschätzende Haltung und das vielfältige Know-how der Moderation setzt. Im Training arbeiten wir anhand aktueller gesellschaftspolitischer Themen. Dabei bringen Sie Ihre Anliegen aktiv ein oder üben sich in der Moderation: So ist lebendiges Lernen garantiert!

TAGUNGS-NR	330225
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Sigrid Schöttle (Tel.-Skr.: 07164 79-342)
ZIELGRUPPE	alle, die an Entwicklungs- und Beteiligungsprozessen beteiligt sind, haupt- und ehrenamtliche Moderator*innen, Leitungskräfte in Kommunen, Schulen, Verbänden, Organisationen, Kirchen, zivilgesellschaftlichen und wirtschaftlichen Projekten
KOOPERATION	Quartiersakademie Baden-Württemberg, Allianz für Beteiligung e.V.

*leitungskompetenz *beruf

Spt **Chancen bilden****19**
21
Auf dem Weg zu neuen Herausforderungen

Das Treffen des neuen Talent-im-Land-Jahrgangs bietet die Gelegenheit, eigene Stärken und Ziele zu identifizieren sowie den Umgang mit Herausforderungen zu reflektieren und weiterzuentwickeln. Bei der Talentshow haben alle die Möglichkeit, eine Kostprobe ihrer Begabungen zu präsentieren. Zudem werden TiL-Alumni/ae über ihre Erfahrungen mit dem Stipendienprogramm berichten und Tipps geben.

TAGUNGS-NR	360125
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Tanja Urban (Tel.-Skr.: 07164 79-204)
ZIELGRUPPE	Stipendiat*innen des Programms Talent im Land Baden-Württemberg, Jahrgang 2025
KOOPERATION	Baden-Württemberg Stiftung gGmbH, Talent im Land Baden-Württemberg, Josef Wund Stiftung gGmbH

*jugend *bildung *pädagogik

Okt **Nachhaltigkeit im Württembergischen Allgäu****11**
Exkursion in Leutkirch und Umgebung

Bei der Tagesexkursion im Württembergischen Allgäu sprechen wir vor Ort mit engagierten Menschen, die ökologische und soziale Nachhaltigkeit wirtschaftlich tragfähig verknüpfen.

TAGUNGS-NR	610425
ORT	Präsenzveranstaltung, Exkursion (eintägig)
LEITUNG	Dr. Regina Fein (Tel.-Skr.: 07164 79-347)
ZIELGRUPPE	an Nachhaltigkeit, Natur- und Umweltschutz, Regionalentwicklung und -politik, Energieversorgung, Landwirtschaft und Ernährung Interessierte, reiselustige Verbraucher*innen aus ganz Baden-Württemberg sowie Einheimische, die wegweisende Betriebe und Projekte ihrer Region kennenlernen möchten
KOOPERATION	Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt

*nachhaltigkeit *umwelt *mobilität

Nur Mut! Zivilcourage kann man lernen

Ein Baustein zum Schutzkonzept an Schulen und Bildungseinrichtungen

Okt
15

Sich für andere Menschen und Meinungen einzusetzen, erfordert Mut. Diese persönliche Stärke ist ein wichtiger Teil jeder stabilen Zivilgesellschaft bzw. Schulgemeinschaft, die auf demokratischen Strukturen und Beziehungen gründet. Das Gute daran: Zivilcourage kann man lernen! In diesem Sinne kann der Trainingstag als Baustein eines gewaltpräventiven Schutzkonzepts dienen.

TAGUNGS-NR	330925
ORT	Präsenzveranstaltung, Treffpunkt Stadtmitte, Wendlingen
LEITUNG	Sigrid Schöttle (Tel.-Skr.: 07164 79-417)
ZIELGRUPPE	Schulsozialarbeitende, Vertrauens- und SMV-Lehrkräfte, Schulleiter*innen, Eltern, Schülervertreter*innen

*jugend *bildung *pädagogik

SBV-Tagung

Fortbildung und Stärkung der Schwerbehindertenvertretungen (SBV) bietet die Tagung in branchenübergreifenden Gesprächen, Fachvorträgen und Arbeitsgruppen. Aktuelle Themen werden präsentiert und diskutiert, um Inklusion in Arbeitswelt und Gesellschaft gemeinsam zu gestalten. Damit leistet die Tagung einen wichtigen Beitrag für die SBV-Arbeit in Unternehmen, Verwaltungen, Schulen und Kirchen.

Okt
15
17

TAGUNGS-NR	200125
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Albrecht Knoch
ZIELGRUPPE	Schwerbehindertenvertreter*innen aus Betrieben, Behörden, Schulen und Kirchen
KOOPERATION	Sozialverband VdK Baden-Württemberg e. V., Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg

*leitungskompetenz *beruf

Nov
_ 17
_ 19

Bildungspolitik aktuell

Personalrät*innenschulung mit der GEW Nordwürttemberg

Vor welchen Herausforderungen stehen die Schulen in Baden-Württemberg? Welche Fragen stellen sich vor allem in der Personalratsarbeit? Die Tagung dient dem Austausch und der Diskussion aktueller Entwicklungen in Politik, Wissenschaft und Praxis sowie der fachlichen Fortbildung von Personalrät*innen.

TAGUNGS-NR	360225
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Tanja Urban (Tel.-Skr.: 07164 79-204)
ZIELGRUPPE	Personalrät*innen der GEW Nordwürttemberg, alle Interessierte
KOOPERATION	Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft Nordwürttemberg

*jugend *bildung *pädagogik

Nov
_ 22
_ 23

Das Innere Team

Tagung für Adoptiv- und Pflegeeltern

Beeinträchtigungen durch traumatische Erfahrungen leben im Alltag von Adoptiv- und Pflegefamilien immer wieder auf. Wie können betroffene Eltern auf die besonderen Bedürfnisse dieser Kinder eingehen? Das kommunikationspsychologische Modell des Inneren Teams bietet Eltern im Umgang mit traumatisierten Kindern ein nützliches Handwerkszeug für eine positive Entwicklung.

TAGUNGS-NR	400525
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Dr. Thomas Haas (Tel.-Skr.: 07164 79-211)
ZIELGRUPPE	Adoptiv- und Pflegeeltern
KOOPERATION	Jugendamt der Landeshauptstadt Stuttgart, Adoption Evangelische Beratungs- und Vermittlungsstelle in Württemberg, Kim Pflege Fachdienst zur Vermittlung von Kindern mit Behinderung in Vollzeitpflege, Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e. V.

*persönlichkeitsentwicklung *lebensorientierung *kreativität

Förderkreis Evangelische Akademie Bad Boll

Die Mitglieder des Förderkreises tragen die Akademieidee über ihre Kontakte und Netzwerke in Gesellschaft, Politik und Kirche und geben Anregungen für die Weiterentwicklung der Akademie. Durch ihre finanziellen Beiträge fördern sie die Teilnahme junger oder finanziell bedürftiger Menschen an Veranstaltungen der Akademie und ermöglichen seit 2017 die Vergabe des Akademiepreises „Werte leben – Zukunft gestalten“. Ziel dieser mit 2.500 Euro dotierten Auszeichnung ist es, Projekte, Initiativen und Organisationen zu würdigen, die mit ihrem Engagement und in ihrem thematischen Kontext die Demokratie stärken. Die thematische Ausrichtung des Preises orientiert sich am jährlich wechselnden Schwerpunkt der Michaelisakademie. Neue Mitglieder sind dem Förderkreis stets herzlich willkommen.

Förderkreis der Evangelischen Akademie Bad Boll

Thomas Weise 1. Vorsitzender

Akademieweg 11, 73087 Bad Boll

+49 7164 79-206

foerderkreis@ev-akademie-boll.de

**Neugierde, Toleranz,
Freude am Leben und
an der Kunst – darum geht
es an der Akademie
und das macht auch unser
Kulturprogramm aus!**

DR. KERSTIN RENZ

In der Vielschichtigkeit der Kultur spiegeln sich die unterschiedlichen Ansichten und Meinungen zu gesellschaftspolitischen Themen wider, für welche die Akademie seit jeher steht. Vor dem Hintergrund eines langen, wechselvollen Verhältnisses von Kirche und Kultur sucht sie den Dialog mit zeitgenössischer bildender Kunst, Architektur, Literatur, Film, Tanz und Theater.



Jan
_ 24
_ 26

Geben und Nehmen – Nehmen und Geben

Tanz und Ton

Spirituelle Lieder und Kreistänze bringen uns mit uns selbst und miteinander in Verbindung. Beim Singen wird unser Körper zum Klangraum, in dem jede Zelle zu tanzen beginnt. Verhärtete Areale werden sanft ins Schwingen gebracht, Spannungen können sich lösen. Aus dieser inneren Bewegung entwickelt sich der sichtbare Tanz unserer Füße und Hände, unserer Schritte und Gebärden.

TAGUNGS-NR 540125
ORT Präsenzveranstaltung
LEITUNG N. N. (Tel.-Skr.: 07164 79-211)
ZIELGRUPPE am Tanzen und/oder Singen interessierte Frauen

*persönlichkeitsentwicklung *lebensorientierung *kreativität

Jun
_ 27
_ 29

Sonne, leuchte mir ins Herz hinein ...

Kreistänze für Frauen in der sommer-lichten Jahreszeit

Die Wärme der Sonne hilft uns, mit unserem eigenen Feuerelement in Kontakt zu kommen, und lädt dazu ein, Leichtigkeit und Entspannung bewusst einen Platz in unserem Leben einzuräumen. Mit überlieferten und neuen Tänzen sowie gesungenen „Kraftliedern“ und begleitenden Körperspürübungen wollen wir die Energie, Fülle und Schönheit des beginnenden Sommers und auch unsere eigenen Lebenskräfte feiern.

TAGUNGS-NR 540425
ORT Präsenzveranstaltung
LEITUNG N. N. (Tel.-Skr.: 07164 79-211)
ZIELGRUPPE am Tanzen interessierte Frauen

*persönlichkeitsentwicklung *lebensorientierung *kreativität

Ferienwoche kreativ 2025

Aufbruch ins Jetzt

Wir laden Sie ein zum aktiv-entspannten Urlauben! Abschalten, Kraft tanken, Lebendigkeit spüren. Feiern Sie mit uns die Gemeinschaft und genießen Sie die gute Boller Küche. Lassen Sie sich ein aufs eigene schöpferische Tun und begegnen Sie Ihrer Gegenwart. Denn die ist bekanntlich nur – jetzt!

7 Tage, 11 Workshops, rund 100 Menschen. Dazu Film, Konzert, Party, Lagerfeuer, Exkursionen und viel Raum für einen befreienden Aufbruch.

TAGUNGS-NR 330325
ORT Präsenzveranstaltung
LEITUNG Sigrid Schöttle (Tel.-Skr.: 07164 79-342)
ZIELGRUPPE an kreativem Schaffen, Begegnung, Bewegung, Kultur und Spiritualität Interessierte, Familien, Paare, Singles, Jugendliche ab 12 Jahren in Begleitung

*akademiereisen *ferienangebote

Intercultural Competence

Die Veranstaltung richtet sich an einen geschlossenen Teilnehmer*innen-kreis. Über 2 Tage hinweg besprechen wir mit Masterstudierenden aus Afrika, Lateinamerika und Asien die Herausforderungen der interkulturellen Kommunikation und das Einfinden in eine andere Kultur. Dazu nutzen wir verschiedene pädagogische Methoden, theoretische wie spielerische.

TAGUNGS-NR 430225
ORT Präsenzveranstaltung
LEITUNG Dr. Carola Hausotter (Tel.-Skr.: 07164 79-269)
ZIELGRUPPE Studierende der Hochschule für Technik Stuttgart

*jugend *bildung *pädagogik

Aug
_ 03
_ 09

Okt
_ 17
_ 19

Nov **KI als Partnerin oder Konkurrenz für Kreative?**

15
–
16

Originalität und Urheberrecht, Text- und Datamining

Künstliche Intelligenz kann Kreative auf neue Ideen bringen – oder ihnen Aufträge wegnehmen bzw. gar mit ihren urheberrechtlich geschützten Werken trainiert werden. Datamining wird im Digital Single Market Act (DSM) der EU nicht so strikt ausgeschlossen, wie viele Vertreter*innen eines konsequenten Urheberrechts sich das wünschen. Die Entwickler*innen europäischer KI-Modelle wiederum verweisen auf die Bedingungen des internationalen Wettbewerbs. Die Tagung beleuchtet Chancen und Grenzen aktueller Entwicklungen.

TAGUNGS-NR	530525
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Peter Steinle (Tel.-Schr.: 07164 79-229)
ZIELGRUPPE	Kreative, Künstler*innen, Literat*innen, Fotograf*innen, Komponist*innen, an Kunst, Musik, Literatur, Fotografie, Journalismus, Künstlicher Intelligenz und Digitaler Ethik Interessierte
KOOPERATION	Bundeszentrale für politische Bildung

*gesellschaft *demokratie *recht

Nov **Boller KunstAkademie am Bußtag**

19

Die Boller KunstAkademie am Bußtag gestaltet die Begegnung mit der Kunst als Dialog zwischen den Generationen. Wie laut und wie leise ist Kunst? Wie viel verlangt sie uns ab? Was bedeutet sie uns in unterschiedlichen Lebensabschnitten? Gemeinsam mit Ihnen diskutieren wir Fragen zur Spiritualität und transformativen Kraft von Kunst und Architektur.

TAGUNGS-NR	930225
ORT	Präsenzveranstaltung
LEITUNG	Dr. Kerstin Renz (Tel.-Schr.: 07164 79-233)
ZIELGRUPPE	an Kunst und Architektur Interessierte, Studierende der Kunst, der Kunstpädagogik und des Kulturmanagements, Akteur*innen der KulturRegion Stuttgart sowie aus dem Museumswesen und der Kulturvermittlung

* kunst *kultur *architektur

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
+49 7164 79-0
info@ev-akademie-boll.de

USt-IdNr. DE356083060

Chefredaktion: Monika Appmann
Redaktion: Studienleitende und Stabsstelle Kommunikation & Marketing
Lektorat: Alexander Bergholz, Johanna Haas, Miriam Kaufmann, Michael Lenkeit
Gestaltung: Philipp Nicolai Hertel, Ulrike von Dewitz
Satzschrift: Quadraat Sans (Fred Smeijers)

Hergestellt mit mineralölfreien Sonderfarben im Offsetdruck
Produktion: Druckhaus Müller, Langenargen
Papier: Munken Polar Rough 90 g/qm und 150 g/qm

Druckauflage: 9.200 Exemplare
Supplement: Plakat, Edition 2025

Die Evangelische Akademie Bad Boll ist eine rechtlich
unselbständige Einrichtung der Evangelischen Landeskirche
in Württemberg, Körperschaft des öffentlichen Rechts.

Zum Zeitpunkt der Drucklegung, bis 14 Monate vor Veranstaltungstermin,
stehen die finalen Preise noch nicht fest. Auch kann es im Laufe
des Jahres zu Programmänderungen kommen.

Alle Veranstaltungen, bei denen kein Ort angegeben ist, finden in
der Evangelischen Tagungsstätte Bad Boll statt.
Preisinformationen sowie tagesaktuelle Informationen
ev-akademie-boll.de/programm

Die Evangelische Akademie Bad Boll bietet
Veranstaltungen in den Bereichen Gesellschaft,
Politik, Glaube, Bildung und Kultur an.
Fachlich fundiert führt sie Menschen
mit unterschiedlichen Positionen zusammen.
Zentrales Anliegen ist es, die Teilnehmenden zu
inspirieren, zu vernetzen und neue Ideen
hervorzubringen.